

Unser Ziel: Eine weltweit führende Universität

Seit der Gründung der Universität Tohoku im Jahr 1907 beruht unsere Philosophie auf den Grundsteinen Schwerpunkt Forschung, Politik der offenen Tür und praxisorientierter Forschung und Lehre. Über die Jahre hinweg konnten wir dadurch Lehre und Forschung von Weltrang erzielen. Wir leisten unseren Beitrag zur Schaffung einer gerechteren und friedlicheren Gesellschaft, indem wir mit unseren Forschungsergebnissen zur Lösung zahlreicher gesellschaftlicher Probleme beitragen und für die Ausbildung von Führungsnachwuchs sorgen. Die Geschichte unserer Universität baut auf den hart erarbeiteten Leistungen und Erfolgen all derer auf, die im Laufe der letzten hundert Jahre unseren Campus und unsere Einrichtungen belebt haben. Universitätsabsolventen, Dozenten, Verwaltungsmitarbeiter und die Kommune haben das ihre zur Entwicklung unserer einzigartigen Institution beigetragen.



Die Menschheit sieht sich heute zahlreichen schwierigen und komplexen Herausforderungen gegenüber, die auf globaler Ebene angegangen werden müssen. Durch Anwendung des in den vergangenen hundert Jahren angesammelten Wissens und zukünftigem Streben nach Innovationen in Forschung und Lehre wollen wir als weltweit führende Universität maßgeblich zur Bewältigung der Herausforderungen beitragen, denen die Menschheit gegenwärtig gegenübersteht.

Wir sind entschlossen, eine Spitzenuniversität von Weltrang zu werden, die in der Lage ist, bei der Lösung der weltweiten Probleme eine führende Rolle zu spielen. Die Bemühungen der Universität hinsichtlich der Richtung künftiger Entwicklungen sollten sich auf drei Stichworte konzentrieren: Herausforderung, Wissensschöpfung und Innovation. In ihrem Innersten muss die Universität zur Herausforderung bereit und motiviert sein, eine Exzellenzstufe zu erreichen, die sie zum Mitwirken beim Aufbau der Zukunftsgesellschaft befähigt.

Als Wissensvermittler will die Universität Tohoku einen gesellschaftlichen Beitrag durch eine umfassende Nachwuchsausbildung leisten und Humanressourcen mit unzählbarem Geist heranzuziehen, die in unterschiedlichen Gebieten auf internationaler Ebene Führungsrollen übernehmen können.

Des Weiteren wollen wir als Wissensschöpfende die Energien nutzen, die durch unsere Bereitschaft zur Herausforderung entstanden sind. Wissen der Weltspitze soll geschaffen und in seiner praktischen Anwendung zum Fortschritt der menschlichen Gesellschaft beitragen. Wir fördern interdisziplinäre Forschung mit Schwerpunkt auf disziplinübergreifende Arbeit, um innovative Lösungen auf den Gebieten Umwelt, Energie, Nahrung, Biowissenschaften und Wohlfahrt zu finden.

Als Wissensunternehmen, das gegenüber Anregungen von innen und außen offen ist, sind wir in der Lage, Strategien zur Erreichung unserer Ziele zu entwickeln. Wenn wir es verstehen, die besten verfügbaren Köpfe inner- wie außerhalb der Universität einzusetzen und die im Laufe der Jahre entwickelten Fähigkeiten voll auszuschöpfen, bin ich fest davon überzeugt, dass uns eine äußerst vielversprechende Zukunft als forschungsorientierte Universität der absoluten Weltspitze offen steht.

Auf dem Weg zur weltweit führenden Universität hat die Universität Tohoku eine praktische Strategie erarbeitet, die auf diesen drei Prinzipien basiert. Dieser so genannte "Inoue-Plan 2007" (März 2007) umfasst fünf Bereiche – Lehre, Forschung, Dienst an der Gesellschaft, Campus-Umgebung und Organisation/Verwaltung.

Im Rückblick auf die Ergebnisse, die im ersten Jahr seit der Einführung des Plans erzielt wurden, können wir auf zahlreiche Projekte verweisen, die stetig voranschreiten. Im Bereich der Lehre hat unsere Universität wieder einen Lehrplan für Allgemeinbildung eingeführt, der die der Universität Tohoku eigenen Umsetzungsstrukturen verbessert. Die Universität hat auch aktiv internationale Praktikumsprogramme eingeführt.

Auf dem Gebiet der Forschung haben wir ein internationales Forschungs- und Bildungszentrum ("International Advanced Research and Education Organization")